Misburger Feuerwehrecho

19. Jahrgang, 1/2000 - Nr. 38

4. Juni 2000

Seite 17

Nachruf

Am Seelberg 20 30629 Hannover



Das neue Löschgruppenfahrzeug (LF16/12)

Inhaltsverzeichnis

Seite	3	Vorwort Ortsbrandmeister	Seite	19	Mitgliederbewegung
Seite	5	Fahrzeugübergabe	Seite	21	Neue Kommandomitglieder
Seite	7 - 11	Kurzprotokoll JHV 2000	Seite	23	100 Jahre FF Misburg
Seite	13	Gratulationen, Ehrungen	Seite	25	Feuerwehrball 2000
Seite	15	Termine	Seite	27	Frauen in der Feuerwehr

IMPRESSUM

MISBURGER FEUERWEHRECHO erscheint Anfang des Jahres und bei besonderen Anlässen.

HERAUSGEBER: Freiwillige Feuerwehr Hannover - Ortsfeuerwehr Misburg

Am Seelberg 20, 30629 Hannover, **a** und **Fax** 16832-278 od. 58 87 06

REDAKTION Feuerwehrecho: Wolfgang Tank, Grenzstr.12, 30627 Hannover, \$\mathbb{Z}\$ 9 57 20 44, fax45

Jahresbericht: Rolf-Dieter Herrmann, Merckerstr.4, 30629 Hannover, 2 und Fax 58 08 89

DRUCK: ReDiKopier Service GmbH, Raabestr. 2, 30177 Hann., ★ 390 71-0, fax....19

Dieser Ausgabe liegen bei: Neue Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Hannover Aufnahmeantrag für Fördernde Mitglieder

Redaktionsschluß für MISBURGER FEUERWEHRECHO 2/00 ist der 01. November 2000

Vorwort

Liebe Kameraden und Kameradinnen,

wie Sie sicherlich wissen gab es in der Vergangenheit im Rahmen des Strukturkonzeptes für die Freiwillige Feuerwehr Hannover mehrere "Knackpunkte", die zu lösen waren. Wie ich an dieser Stelle im vorigen Jahr schon vorsichtig angedeutet habe, ist es uns in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und mit Hilfe der Politik inzwischen gelungen, die Probleme weitgehend auszuräumen.

Sicherlich ging es in den hierzu geführten Diskussionen manchmal etwas heftig und kontrovers zur Sache. Im Ergebnis finden die beteiligten Seiten auch nicht all ihre gesamten Vorstellungen verwirklicht, aber mit dem gefundenen Kompromiß, so denke ich, werden in Zukunft alle Seiten leben können. Schließlich gehören Kompromisse zum "täglichen Brot" einer demokratischen Gesellschaft.





Wehr darauf, daß es für die Bevölkerung zu keiner Verschlechterung gegenüber den bisherigen Regelungen kam. Dieses ist weitestgehend gelungen. Ich habe auch keinerlei Zweifel, daß die erarbeiteten Lösungen von allen beteiligten Seiten umgesetzt und eingehalten werden. Wir, die Ortsfeuerwehr Misburg, werden unser möglichstes dazu beitragen die getroffenen Vereinbarungen mit Leben zu erfüllen.

Bei der Lektüre des Ihnen vorliegenden FW-Echos mit Jahresbericht können Sie sich davon überzeugen, daß wir im zurückliegenden Jahr neben unserer normalen Tätigkeit wieder mit vielen anderen Dingen beschäftigt waren und einiges verwirklichen konnten. Beispielhaft sei hier die Anschaffung unseres neuen Löschgruppenfahrzeuges genannt. Hier zeigt sich, daß das begonnene neue Fahrzeugkonzept der Freiwilligen Feuerwehr Hannover weiter konsequent umgesetzt wird.

Auch unsere Abteilungen entwickeln sich weiter erfreulich, so daß wir optimistisch in die Zukunft sehen können. Von unserer Seite aus wollen wir durch entsprechende Angebote in unseren Abteilungen weiter Anreize für Neumitglieder schaffen.

Die bekannten Probleme bei unseren Seelberger Musikanten versuchen wir mit einem neuen Konzept für diese Abteilung in den Griff zu bekommen. Wir hoffen so den Fortbestand dieses Klangkörpers sichern zu können.

Bei der Fördernden Abteilung würde ich mich freuen, wenn wir den Mitgliederstand nicht nur halten sondern noch weiter ausbauen könnten. Die Verbundenheit mit unserer Bevölkerung ist uns sehr wichtig und wir wollen auch nicht verschweigen, daß wir die finanzielle Unterstützung (3,50 DM im Monat) brauchen um die Angebote in unseren Abteilungen weiterhin attraktiv zu gestalten. Deshalb liegt dieser Ausgabe wieder ein Aufnahmeantrag für unsere Fördemde Abteilung bei. Bitte helfen Sie uns, für diese Abteilung neue Mitglieder zu werben.

Ich bedanke mich schon jetzt für Ihren Einsatz.

Ihr Ortsbrandmeister

(Michael Sareyko, OBM)

Vorstellung des neuen Fahrzeuges LF16/12 und Übergabe des neuen Kfz-Anhängers

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

wie bereits erwähnt haben wir Ende 1999 ein neues Löschgruppenfahrzeug erhalten. Nachdem wir uns nunmehr mit dem Fahrzeug und seinen Gerätschaften vertraut gemacht haben und auch das Wetter offener ist, freue ich mich, demnächst zu einer offiziellen Vorstellung einladen zu dürfen. In diesem Zusammenhang soll auch der neue Kfz-Anhänger, dessen Erwerb vom Bezirksrat Misburg-Anderten großzügig bezuschußt wurde, übergeben werden.

Das ganze soll Anfang Juli stattfinden. Ein genauer Termin lag leider bei Redaktionsschluß noch nicht vor und wird gesondert bekanntgegeben.

Der Dezernent, Stadtrat Bsirske, und unser leitender Branddirektor, Claus Lange, haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Unter anderem werden wir an diesem Tag die Einsatzmöglichkeiten der Einrichtungen der technischen Hilfeleistung des Fahrzeuges vorführen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein: Getränke und Erbsensuppe werden zu günstigen Preisen angeboten. Gegen 14.00 soll die Veranstaltung beendet sein.

Ich hoffe, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen

Ihr Ortsbrandmeister

Wir möchten uns bei allen Stadtbezirksratsmitgliedern vom Stadtbezirksrat Misburg-Anderten einmal herzlich bedanken für das immer offene Ohr für unsere Anliegen, namentlich:

Karl-Heinz Berkowsky, Bezirksbürgermeister (CDU)

Arno Thiemig, Stelly. Bezirksbürgermeister (SPD)

Carola Breuhan, Fraktionsvorsitzende (SPD)

Kerstin Seitz, Fraktionsvorsitzende (CDU)

Simone-Susanna Bendrat (vorm: Nolte-Ernsting), Fraktionsvorsitzende (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)

Christian Kölle, Fraktionsvorsitzender (DTH - Demokratisches Team Hannover)

Andre Becker, Bezirksratsmitglied (CDU)

Klaus Dickneite, Bezirksratsmitglied (SPD)

Jens Fricke, Bezirksratsmitglied (SPD)

Knut Fuljahn, Bezirksratsmitglied (SPD)

Bernd Gehrke, Bezirksratsmitglied (SPD)

Wolfgang Jagodzinski, Bezirksratsmitglied (WfH)

Klaus Kamm, Bezirksratsmitglied (DTH - Demokratisches Team Hannover)

Paul Pawelski, Bezirksratsmitglied, Ratsherr der LHH, Fraktionsvorsitzender der CDU Hannover

Joachim Richter, Bezirksratsmitglied (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)

Rita Scholvin, Bezirksratsmitglied (SPD)

Dieter Strohmeier, Bezirksratsmitglied (SPD)

Prof. Dr. Dieter Vogelsang, Bezirksratsmitglied (CDU)

Elke Wantosch, Bezirksratsmitglied (CDU)

Renate Bermanseder, beratendes Mitgl. im Bezirksrat, Ratsfrau der LHH (SPD)

Gisela Konrath, beratendes Mitgl. im Bezirksrat, Ratsfrau der LHH (CDU)

Bernd Strauch, beratendes Mitgl. im Bezirksrat, Bürgermeister, Ratsvorsitzender (SPD)

Horst Sander, beratendes Mitgl. im Bezirksrat, Ratsherr der LHH (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Kurzprotokoll der Jahreshauptversammlung (JHV) der Ortsfeuerwehr Misburg vom 14. Januar 2000 im Bürgerhaus Misburg

TOP 1 Begrüßung der Anwesenden und Ehrung der Verstorbenen

Beginn der JHV 19.10 Uhr. OrtsBM Sareyko begrüßt die Anwesenden, besonders MdL Axel Plaue, Bürgermeister Bernd Strauch, vom Rat Hannover Renate Bermanseder, Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Berkowski, Bezirksratsmitglieder Frau Breuhan, Frau Seitz, Kam. Kölle, von der Feuerw. Hann. Kam. Dieter Rohrberg, von der FF StadtBM Klaus-Eckehard Löffler, Kam. Axel Klebb, Jugendwart Karsten Erbelding, aus Anderten OrtsBM Dirk Spohr, stv.OrtsBM Volker Reinert, den stv. BBL 5 H.Kuchler. Besonders begrüßt werden die Ehrenmitglieder Heinrich Becker u. Walter Köhler sowie von der Presse Kam. Wolfgang Illmer. Die seit der JHV 99 verstorbenen Kameradinnen und Kameraden werden verlesen. Es verstarben die Kameradinnen Annemarie Homburg, Elfriede Rethfeld u. Loni Säger sowie die Kam. Wilhelm Döpper, Walter Kawalun, Arthur Kullik, Emil Reisinger, Walter Sliwa u. Heinz-Werner Stawowy. Die Seelberger Musikanten spielen "Ich hat einen Kameraden", Die JHV erhebt sich zu Ehren der Verstorbenen von den Plätzen.

TOP 2 Feststellung der Beschlußfähigkeit

53 Stimmberechtigte, 49 sind anwesend. Die JHV ist beschlußfähig. Keine Änderungsanträge.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der JHV vom 8. Januar 1999

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 4 Kassenberichte

Kassierer Holger Brinkmann berichtet über die Kameradschaftskasse(4.1.), Sterbe- und Unterstützungskasse (4.2) Geschäftskasse(4.3). Er nennt Jahresanfangs- u. Schlußstände der Kassen.

TOP 5 Bericht der Kassenrevisoren

Kam. Rita Witte gibt den Bericht auch im Namen des zweiten Revisors, Kam. Olaf Warda. Es haben sich keinerlei Einwände ergeben. Dem Antrag auf Entlastung wird bei einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 6 Dienstberichte

6.1 Dienstbericht der Seelberger Musikanten

Kam. Mike Meyer berichtet über 39 Proben, 10 Dienstmusiken. 2 Gemeinschaftsveranstaltungen wurden durchgeführt: Fahrt zum "Bauernseminar", ein Grünkohlessen. Der Mitgliederstand 22 Musiker, Durchschnittsalter 49 Jahre. Eine Nachwuchsgruppe zum Erlernen von Instrumenten soll gegründet werden, um so dem hohen Altersdurchschnitt entgegenzuwirken.

6.2 Dienstbericht der Jugendfeuerwehr

Jugendwart Matthias Holz berichtet über Mitgliederentwicklung der Jfw, z.Zt. 27 Mitglieder. 50 Dienstveranstaltungen durchgeführt. Beim Bundeswettkampf auf Kreisebene im Mai 99 wurden ein 1. u. ein 3. Platz belegt. Im Sommer mit Jfw Hann. 10-tägiges Zeltlager in Österreich durchgeführt.

6.3 Bericht der Fördernden Abteilung

Kam. Alfons Pache berichtet über Mitgliederentwicklung der Fördernden Abtlg. u. über die Teilnahme an Gratulationsbesuchen anläßlich besonderer Hochzeiten u. Geburtstage. Mitgliederzahl 335 wie im Vorjahr. Das Durchschnittsalter hat sich um ein Jahr auf 60,8 Jahre erhöht.

6.4 Dienstbericht der Aktiven Abteilung

Der stellvertretende OrtsBM Frank Busch berichtet, daß die OrtsFw 1999 zu 58 Einsätzen alarmiert wurde, davon 36 Brandeinsätze (7 Klein-, 5 Mittel-, 1 Großbrand), 16 technische Hilfeleistungen, 3 Fehlalarme, 3 Wachbesetzungen. An besonderen Einsätzen hebt er hervor ein Feuer auf der Zentraldeponie, ein Verkehrsunfall im Misburger Wald, ein Großbrand in einem Werkstattgebäude in Lahe, die Rettung eines Kindes mittels DL und einen Gefahrguteinsatz. Er weist auf die Auswirkungen des Strukturkonzeptes hin: Unter anderem nennt er die neuen Einsatzgebiete Lahe u. Heideviertel und das neue Aufgabenfeld Gefahrguteinsätze. Wg. des Wegfalls von Kleineinsätzen sind die Einsatzzahlen rückläufig. 99 wurden zahlreiche Ausbildungslehrgänge besucht, 28 Ausbildungsdienste und ein interner Strahlenschutzlehrgang durchgeführt.

An Einweisungen zur Durchführung von Brandsicherheitswachen wurde teilgenommen. Kam. Busch begrüßt den Erhalt eines modernen Löschgruppenfahrzeuges LF 16/12.

6.5. Dienstbericht des Spielmannszuges

SZ-Führerin Daniela Vogelgesang berichtet über 82 Übungsabende und 31 Auftritte. Bei den Landeswertungsspielen wurde das Prädikat "gut" erzielt, das war die Qualifikation zu den Bundeswertungsspielen 2000 in Augsburg. Dort soll nicht teilgenommen werden, da die Ausbildungszeit für neue Spieler zu kurz sei. Vom 27. - 30. 08. war der SZ mit Kam. aus Limmer bei der FF Zohor in Slowenien zu Gast, er wurde dort begeistert aufgenommen. Weiter wurde eine Fahrt in das Phantasialand Brühl unternommen. Geschäftsführer Carsten Gebhardt ist ausgeschieden. Es wurde Melanie Herde kommissarisch eingesetzt. Mitgliederstand 34. Durchschnittsalter 17 Jahre.

6.6 Dienstbericht der Alters- und Ehrenabteilung

Der Sprecher Abteilung, Kam. Walter Köhler berichtet., daß die Abtlg. unverändert 29 Kam. mit einem Durchschnittsalter von 69 Jahren hat und daß man sich an allen Veranstaltungen der FF beteiligt habe. Es wurden verschiedene Fahrten durchgeführt; Höhepunkt war der Grillnachmittag im August.

6.7 Dienstbericht des Ortsbrandmeisters

Der OrtsBM dankt den Vorrednern für die Berichte und gibt einen Rückblick auf sechs Jahre seiner Amtszeit. Er dankt allen, die dazu beigetragen haben das Erreichte zu ermöglichen. So wurde viel Zeit in die bauliche Renovierung des Feuerwehrhauses gesteckt und alle Anforderungen im eigentlichen Aufgabenbereich des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung bewältigt. Er geht kurz auf die einzelnen Abteilungen ein und lobt deren Leistungen. Insbesondere dankt er den Politikern, der Amtsleitung und der Führung der FF. Er gibt seiner Zuversicht Ausdruck, daß die OrtsFw auch in Zukunft ihren Aufgaben und den an sie gerichteten Erwartungen gerecht werden wird, getreu dem Wahlspruch "Einer für alle, alle für einen."

TOP 7 Grußworte der Gäste

Bürgermeister Strauch übermittelt die Grüße von Rat und Verwaltung u. dankt für die 99 geleisteten Einsätze. Beeindruckt zeigt er sich von der Expo-Übung und erfreut davon, daß es nach der kontroversen JHV 98 gelungen sei, ein gemeinsames Konzept im Interesse einer sinnvollen Gestaltung der Feuerwehr zum Wohle der Bürger zu finden. Insgesamt sei er stolz auf diese Wehr und deren Motivation und wünscht sich, daß immer genügend Nachwuchs da ist.

<u>Bezirksbürgermeister Berkowski</u> übermittelt Grüße des Bezirksrates. Er lobt Ausbildungsstand und Einsatzbereitschaft der Wehr. Er dankt für erbrachte Eigenleistungen und Tätigkeit der FF bei Veranstaltungen im Stadtbezirk. Er weist auf finanzielle Unterstützung des Bezirksrates hin und überreicht einen Umschlag für die Jugendarbeit.

Der OrtsBM bedankt sich bei allen Politikern für deren Unterstützung in 1999.

<u>Dieter Rohrberg</u> von der Feuerwehr Hannover übermittelt Grüße des Amtsleiters, geht auf das Strukturkonzept, die damit verbundenen Änderungen und neuen Satzungen für die FF ein. Er betont, daß sich die neue Fachgruppe "Massenanfall von Verletzten" bundesweit sehen lassen kann. Das Konzept "gefährliche Güter" soll 2000 umgesetzt werden. Er hebt die auf Kreisebene durchgeführte Ausbildung von 100 Truppführern hervor. Das Jahr 2000 steht im Zeichen der Expo. Er kündigt an, daß bis Juni alle OrtsFw mit digitalen FME's ausgestattet werden und ab Februar die Feuerwehr Hannover im Internet vertreten sein soll. Abschließend dankt er auch im Namen des Amtsleiters für die geleistete Arbeit sowie für die konstruktive und kooperative Zusammenarbeit.

Stadtbrandmeister Klaus-Eckehard Löffler übermittelt Grüße des geschäftsführenden Kommandos und dankt für die geleistete Arbeit. Er ist froh, daß die Diskussion um das Strukturkonzept gut abgeschlossen wurde. Er weist auf Notwendigkeit der Ratsunterstützung hin, um die Finanzierung auch für bauliche Maßnahmen zu sichern. Er nennt Zahlen über Ausbildung der FF in 99, weist auf Expo und "Region Hannover" hin, die in 2001 kommen soll. Abschließend dankt er allen Kameraden der Ortsfeuerwehr Misburg und den Politikern. Er schließt mit den Worten: "Was die Feuerwehr anbelangt, ist die Welt in Misburg in Ordnung."

<u>Der stv. BBL der Wache 5, Norbert Kuchler,</u> übermittelt Grüße des BBL Helmerding. Er dankt für Zusammenarbeit und meint, daß bei großen Einsätzen Verlaß auf die FF sei.

TOP 8 Wahlen

Kam. Löffler, Rohrberg, Kamm u. M. Meyer werden Wahlhelfer. 49 Stimmberechtigte anwesend.

8.1 Abgabe eines Ernennungsvorschlages zur Ernennung eines Ortsbrandmeisters nach § 13 Abs. 2 Nds. Brandschutzgesetz

Der stv. OrtsBM schlägt im Namen des Kommandos den amtierenden OrtsBM, Michael Sareyko, zur Wiederwahl vor. Kam. Sareyko stellt sich der Wahl.. Keine weiteren Vorschläge. In geheimer Wahl entfallen 49 Stimmen auf Kam. Sareyko, der die Wahl unter großem Beifall annimmt.

8.2 Wahl eines Sprechers der Fördernden Abteilung

Der OrtsBM schlägt im Namen des Kommandos den bisherigen Sprecher Alfons Pache zur Wiederwahl vor. Kam. Pache stellt sich der Wahl. Keine weiteren Vorschläge. In offener Abstimmung aller Mitglieder der OrtsFw wird Kam Pache wiedergewählt. Keine Gegenstimme, keine Enthatung.

8.3 Wahl von zwei Beisitzern

Der OrtsBM schlägt im Namen des Kommandos die Kam. Walter Gongala und Christian Kuhlmann zur Wiederwahl vor. Beide stellen sich der Wahl. Aus der JHV werden die Kam. Timo Westphal, Michael Grummt und Michael Psarrianos vorgeschlagen, sie stellen sich der Wahl. In geheimer schriftl. Wahl entfallen auf die Kam. Westphal 24, Psarrianos 23, Gongala 19, Kuhlmann 17, Grummt 11 Stimmen. Die Kam. Westphal und Psarrianos sind gewählt und nehmen die Wahl an.

8.4 Wahl eines Kassenrevisoren aus der Aktiven Abteilung

Olaf Warda scheidet als Revisor aus. In offener Abstimmung wird von allen anwesenden Mitgliedern Kam. Walter Gongala aus der Aktiven Abteilung einstimmig gewählt.

TOP 9 Beförderungen

OrtsBM Sareyko vereidigt die Kameradin Bianca Grummt und die Kam. Adrian Miescha, Vincent Sauter und Sebastian Wellner. Sie bestätigen die vom OrtsBM verlesene Verpflichtungserklärung durch Handschlag und mit den Worten "Ich gelobe es".

Befördert werden Jens Welebni und Sven Zimmermann zu OFM und Michael Grummt zum OLM.

TOP 10 Ehrungen

Die Kam. Holger Sebastian u. Gerd Zigahn werden ausgezeichnet mit dem Niedersächsischen Ehrenzeichen für 25-jährige Dienste im Feuerlöschwesen. Sie sind 1974 in die aktive Abtlg. eingetreten und sind Hauptfeuerwehrmänner. Der OrtsBM geht auf Ihre Leistung ein und betont, daß bei beiden die gesamte Familie der Feuerwehr sehr verbunden ist. Drei Kam. werden mit dem Abzeichen des LFV für langjährige Mitgliedschaft geehrt: Hans-Joa-chim Gaedecke für 50 Jahre, Wolfgang Fienemann und Horst Mildeweith für 25 Jahre. Der OrtsBM führt aus, daß Kam. Gaedecke zu den Leistungsträgern des Musikzuges zählt u. würdigt die Verdienste des Kam. Fienemann als Gruppenführer u. des Kam. Mildeweith als Gerätewart. Sie gehören zur Altersabteilung. Der StadtBM nimmt die Ehrungen vor. Aus der Fördernden Abteilung werden Kam. Erich Stöwe für 50 Jahre, die Kam. Detlef de Freese u. Heinz-Rüdiger Hoppe für 25 Jahre Mitgliedschaft mit geehrt. Den Geehrten und Beförderten wird von der JHV ein dreifaches "Gut Wehr!" ausgebracht.

TOP 11 Feuerwehrball 2000

Kam. Grummt teilt mit, daß der Ball am 26.02.2000 wieder im Bürgerhaus stattfindet. Es gibt ein kalt-warmes Buffet. Karten werden im Anschluß an die JHV vom Festausschuß angeboten.

TOP 12 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen. Der OrtsBM schließt die JHV um 22.03 Uhr und lädt zu einem Imbiss ein.

Orginal-Protokoll gefertigt am 19.01.2000 (vorstehend ist nur eine Kurzfassung abgedruckt)

Protokoll genehmigt Ortsbrandmeister

Protokollführer

(gez. M. Sareyko, OBM)

(gez. R.-D. Herrmann, OLM)

Nachträglich

Herzlichen

liickwunsc

Gratulationen

Folgenden Mitgliedern wurde durch das Kommando zu den verschiedenen Anlässen i.d.R. mit Überreichen von Geschenken und Blumen herzlich gratuliert:



<u>Hans-Jochen Gaedeke</u> wurde das Ehrenabzeichen für 50-jährige, <u>Wolfgang Fienemann</u> und <u>Horst Mildeweith</u> für 25-jährige Mitgliedschaft des LFV Niedersachsen verliehen. <u>Bernhard Poppe</u> konnte sein 40-jähriges Mitgliedsjubiläum begehen.

Folgende Kameradinnen und Kameraden erhielten Urkunden für Ihre langjährige Mitgliedschaft in der Ortsfeuerwehr Misburg:

Für 50-jährige Mitgliedschaft: Erich Stöwe.

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Irmgard Pape, Detlef de Freese, Berthold Gandner, Horst Halvorsen, Heinz-Rüdiger Hoppe, Wilhelm Reinecke.

Erfassung bis zur Jahreshauptversammlung 2000

- Termine - Termine - Termine - Termine -

Montag	05.06.	18.30 Uhr	Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Freitag 23.06	6. bis So	nntag, 25.6.	Interschutz-Fahrt	Augsburg	Aktive
			Fahrt zur Fischlehrküche	Bremerhaven	Altersabteilung
Freitag	Freitag 30.06. 15.00 U		Schulfest O.S. Misburg		JFW
Samstag	01.07.	09.00 Uhr	Dienst	Feuerwehrhaus	Aktive
Sonntag	02.07.	08.00 Uhr	Dienst	Feuerwehrhaus	Alle
			Treffen der Alters- und Eh	Altersabteilung	
Montag	03.07.	18.30 Uhr	Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Donnerstag	06.07.	19.00 Uhr	Dienstbesprechung	Feuerwehrhaus	Gruppenführer
Samstag	08.07.		Grillnachmittag	Feuerwehrhaus	SZ
Montag	17.07.	18.30 Uhr	Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Sonntag	23.07.	08.00 Uhr	Dienst	Feuerwehrhaus	Aktive
Samstag	08.07.	15.00 Uhr	Kinderfest Blauer See		JFW
Sonntag	13.08.	08.00 Uhr	Dienst	Feuerwehrhaus	Aktive
Samstag	19.08.		Erlebnistour	Tierpark	Altersabteilung
Montag	21.08.	18.00 Uhr	Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Samstag	26.08.	09.00 Uhr	Dienst	Feuerwehrhaus	Aktive
Samstag	26.08.	18.00 Uhr	Feuerfest	Misburg	Aktive
Sonntag	03.09	08.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Aktive
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Montag	18.09.	18.00 Uhr	Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Samstag	23.09.		Tagesfahrt	Badeland	SZ
Sonntag		08.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Aktive
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Sonntag		08.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Aktive
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Samstag			Groschenfete	Feuerwehrhaus	SZ
Donnerstag			Dienstbesprechung	Feuerwehrhaus	einges. Truppf.
Sonntag		08.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Aktive
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Freitag		18.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Alle
Sonntag			Volkstrauertag	Waldfriedhof	Alle
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Donnerstag			Dienstbesprechung	Feuerwehrhaus	Gruppenführer
Sonntag		08.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Aktive
Samstag		09.00 Uhr		Feuerwehrhaus	Aktive
Montag			Übungsdienst	Feuerwehrhaus	JFW
Samstag		bis 17.12.	Weihnachtsmarkt	Misburg Zentrum	Alle
Sonntag	17.12. 08.00 Uhr			Feuerwehrhaus	Aktive
			Treffen der Alters- und Eh	Altersabteilung	
Montag		18.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Feuerwehrhaus	JFW
Freitag	22.12.		Weihnachtsfeier	Feuerwehrhaus	SZ

mittwochs 19.30 Uhr Seelberger Musikanten dienstags und freitags 18.30 Uhr Spielmannszug

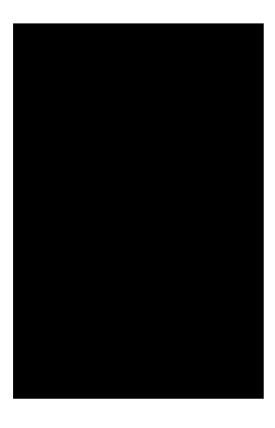
samstags 11.30 Uhr Dienstsport für Aktive (Sommermonate) JF nimmt nach Ansage teil samstags 12.30 Uhr Dienstport für Aktive (Wintermonate) JF nimmt nach Ansage teil

Nachruf

Folgende Kameradinnen und Kameraden haben wir durch Tod aus den Reihen unserer Mitglieder verloren:

Kameradin Elfriede Rethfeldt Fördernde Abteilung Kamerad Walter Sliwa Fördernde Abteilung Kameradin Annemarie Homburg Fördernde Abteilung Kameradin Fördernde Abteilung Martha Lütker Kamerad Frido Hever Fördernde Abteilung Kamerad Michael Zingermann Seelberger Musikanten

Die Verstorbenen gehörten unserer Wehr viele Jahre als Mitglieder an. Wir haben ihnen die letzte Ehre erwiesen und wir werden ihr Andenken bewahren.



Mitgliederbewegung

Neuaufnahmen:

Aktive Abteilung: Hans-Hermann Pöschl, Thomas Wüstemann, Timo Saam, und Sebastian Wellner

Jugendfeuerwehr: Christian Frank, Martin Raimann und Leonid Vorojtsov

Seelberger Musikanten: Anthony Felletti, Christian und Winfried Albert sowie Karolin Schwanke Spielmanns- und Fanfarenzug: Ewelina Scheliga, Karolina Simon, Ursula Majzner und Rebecca Schlueter

Fördernde Abteilung: Rita Witte, Heinz Dahlke, Waltraud Wolf, Birgit Seitz, Olaf Bode, Ronnie Rücker, Lothar Gösch, Bernd Mühlau und Frank Welc

Entlassungen und Austritte:

Angelika Holz, Juliane Börner, Manfred Bischoff, Markus Horn, Sven Meyer, Insa Peters, Nadine Wilkening, Bianca Schlueter, Jennifer Schuldes, Johanna Sikora, Oliver Schoeb, Martin Sok, Jens Möckel, Julia Gleich, Evelina Cierpka, Tatiana Gasmann und Kurt Schröder gehören der Ortsfeuerwehr Misburg nicht mehr als Mitglied an.

(Veränderungen erfaßt vom 31.12.1998 bis zum 31.12.1999)



Übergabe der Urkunden an die neu- und wiederernannten Ortsbrandmeister und Stellvertreter am 14 April 2000 im Neuen Rathaus Hannover

uRvlnr: ltd. Branddirektor Claus Lange, StadtBM Klaus-E. Löffler, Dezernent Frank Bsirske mit dabei: unser stv. OrtsBM Frank Busch (mittlere Reihe rechts)

Vorstellung von neuen Kommandomitgliedern

Michael Psarrianos, Beisitzer im Kommando der Ortsfeuerwehr Misburg

Kam. Michael Psarrianos ist 1987 in die Jugendfeuerwehr der Ortsfeuerwehr Misburg eingetreten und wurde 1991 in die aktive Abteilung übernommen. Unserem Spielmannszug gehörte er von 1987 bis 1994 an. Er hat die folgenden Lehrgänge besucht: 1.Hilfe-, Grundausbildungs-, Atemschutzgeräteträger-, Sprechfunker-, Pumpenmaschinisten-, und Truppführerlehrgang. Er erreichte 1997 den Dienstgrad Hauptfeuerwehrmann und leistet bei uns in der aktiven Abteilung als eingesetzter Truppführer zuverlässig seinen Dienst. In unserer Ortsfeuerwehr engagiert sich Kam. Psarrianos besonders in der Jugendabteilung und bekleidet dort die Funktion des stellvertretenden Jugendwarts. Im Rahmen dieser Tätigkeit absolvierte er folgende JFW-Lehrgänge: Einstiegs- und Sportlehrgang, Fahrten und Lager I - Lehrgang sowie Pädagogik / Unterrichtslehrgang. Kamerad Psarrianos hat den Beruf des Karosserie- und Fahrzeugbauers erlernt und arbeitet zur Zeit als Schädlingsbekämpfer.

on ders ellvererte er ahrten rgang. rzeug-

Zum Beisitzer in das Kommando wurde er auf der Jahreshauptversammlung 2000 gewählt.

Michael Psarrianos ist verheiratet und hat einen Sohn.

Timo Westphal, Beisitzer im Kommando der Ortsfeuerwehr Misburg

Kam. Timo Westphal ist 1991 in die Jugendabteilung der Ortsfeuerwehr Misburg eingetreten und wurde 1995 in die aktive Abteilung übernommen. Unserem Spielmannszug gehört er seit 1991 an und ist im dortigen Festausschuß tätig. Er hat die folgenden Lehrgänge besucht: 1. Hilfe-, Grundausbildungs-, Atemschutzgeräteträger-, und Truppführerlehrgang. Er besitzt auch die Fahrgenehmigung für Feuerwehrfahrzeuge.

Er ist eingesetzt als Truppmann und führt den Dienstgrad eines Oberfeuerwehrmannes. Zum Beisitzer in das Kommando wurde er auf der Jahreshauptversammlung 2000 gewählt.

Kam. Westphal hat Abitur und ist zur Zeit in der Ausbildung zum Versicherungskaufmann.

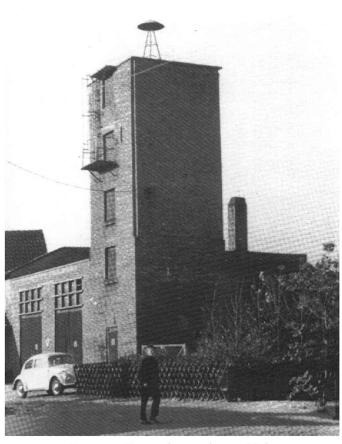


100-jähriges Jubiläum im Jahre 2002

Liebe Mitglieder,

wie Sie sicherlich alle wissen, begeht die Orstfeuerwehr Misburg im Jahre 2002 ihr 100-jähriges Bestehen. Zur Erstellung einer Festschrift/Chronik suchen wir weiterhin Bilder, Filme usw. von der Feuerwehr Misburg ab dem Jahre 1902. Sollten Sie etwas für uns haben, bitte melden Sie sich beim Ortsbrandmeister. Kosten für Abzüge, Kopien etc. werden selbstverständlich erstattet und Ihre Originale erhalten Sie zurück.

Im Rahmen dieser Aktion steht uns nunmehr ein vollständiges Foto des zweiten Misburger Feuerwehrhauses zur Verfügung, das wir Ihnen nicht vorenthalten wollen:



- Das zweite Feuerwehrgerätehaus in Misburg -

Feuerwehrball 2000 wieder im Bürgerhaus Misburg

Nach zwei Jahren Exil im Schützenhaus Wülfel veranstalteten wir in diesem Jahr den Feuerwehrball unserer Ortsfeuerwehr wieder im Bürgerhaus Misburg.

Bei unseren Mitgliedern und Stammgästen darf ich mich noch einmal ganz herzlich bedanken, daß sie uns auch in den letzten beiden Jahren, trotz der räumlichen Entfernung nach Wülfel, die Treue gehalten haben.

Auch in Zukunft wollen wir weiterhin den Ball in Misburg ausrichten, denn da gehört der Misburger Feuerwehrball ja auch hin.

Besonders hat uns der hohe Zuspruch unserer Besucher gefreut; zeigt dies doch, daß die Entscheidung wieder in das Bürgerhaus Misburg zu gehen, richtig war. So konnten über 300 Gäste begrüßt werden.

Wie man als Gast schon an der Dekoration des Saales sehen konnte, hatten sich die Kameraden Mühlbach, Grummt, Sebastian und Gorski, Festausschuß genannt, und auch viele andere wieder reichlich Mühe gegeben, damit wir einen schönen Abend verleben konnten.

Für das musikalische Wohl sorgte die Mambo MC unter der Leitung von Detlef Krenz.



Tanzeinlage auf der Bühne von jüngeren Kameraden zu fortgesetzter Stunde



Nachgedacht und Nachgelesen...

...Feuerwehrfrauen

Nach den TV-Kommissarinnen kam die TV-Feuerwehrfrau. Gleich zwei "attraktive" Oberbrandmeisterinnen löschten bei den Feuerengeln auf RTL mit (montags, 20.15 Uhr) Alles schon vorbei. Und im

Alles schon vorbei. Und im richtigen Leben?
Rund 250 Berufsfeuerwehrfrauen tun bisher
Dienst am Schlauch, also mickrige 0,4%. Bei der
Freiwilligen Feuerwehr sind es mit 45.500 Frauen immerhin vier Prozent.
Und in den Jugendfeuerwehren ist heute schon jeder fünfte Feuerwehrmann eine Feuerwehrfrau.
EMMA Nov/Dez 97

Warum eigentlich nicht?

Seit der Änderung des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes im Jahr 1978 ist für die Frauen der Weg in die Feuerwehr frei. Dies scheint sich in unserem Stadtbezirk jedoch noch nicht herumgesprochen zu haben. So leistet derzeit leider nur eine Frau Dienst in unserer aktiven Abteilung. Auch in der Jugendabteilung sieht es nicht besser aus: ein Mädchen unter 23 Jungs.

Wir meinen: "Das muß sich ändern!" und würden uns daher freuen, wenn mehr Frauen zu uns finden würden. Warum soll nicht auch bei uns möglich sein, was in anderen Feuerwehren selbstverständlich ist? Über 7.000 Feuerwehrfrauen verrichten zur Zeit bereits aktiven Dienst in Niedersachsen.

Also, nur Mut und bei Interesse bitte beim Ortsbrandmeister melden.